

Spannendes aus der Zeitung

Schule Im Rahmen des ZISCH-Projektes lesen die Drittklässler der Grundschule Marktoffingen die Rieser Nachrichten. Dabei lernen sie vieles über Zeitung, Nachrichten und Informationen

VON ANDREAS SCHOPF

Marktoffingen Ein Foto mit erfolgreichen Schützen. Zweispaltig, links oben. Und dort, mitten zwischen mehr als einem Dutzend anderer Menschen, ist er. „Frau Ulbricht“, ruft die neunjährige Leni, läuft flott zu ihrer Klassenlehrerin vor und deutet auf einen Artikel. „Mein Bruder ist in der Zeitung.“

Die 22 Drittklässler der Grundschule Marktoffingen studieren die *Rieser Nachrichten* gründlich. Im



Rahmen des ZISCH-Projektes, kurz für „Zeitung in der Schule“, beziehen sie derzeit

zwei Wochen lang kostenfrei unsere Zeitung und setzen sich täglich damit im Unterricht auseinander. Brigitte Ulbricht, gleichzeitig Schulleiterin, nimmt schon seit Jahren am Projekt unserer Zeitung teil – sowohl für ihre dritte als auch für die vierte Klasse. „Die Zeitung nimmt eine wichtige Rolle in der Nachrichtenwelt ein“, sagt die Rektorin. „Deshalb finde ich es wichtig, dass Kinder frühzeitig lernen, damit umzugehen.“ Dabei geht es schon mit



Die Drittklässler der Grundschule Marktoffingen lesen derzeit mit Rektorin Brigitte Ulbricht im Rahmen von ZISCH die *Rieser Nachrichten*. Foto: Andreas Schopf

den Grundlagen los. Am ersten Tag des Projektes lernen die Schüler, wie sie die Zeitung richtig auf- und zufalten. Dann geht es an den Inhalt. Um einzelne Aspekte der Zeitung besser zu verstehen, werden bestimmte Begriffe erklärt und behandelt. Was ist ein Aufmacher? Welche Bedeutung hat das Impressum? Was ist mit Layout gemeint? „Mit solchen Begriffen können die Kin-

der erst einmal wenig anfangen“, sagt Ulbricht. Sie legt mit ihren Schützlingen deshalb ein Zeitungs-Lexikon an. Zusätzlich erklärt sie die Begriffe kindgerecht. Layout etwa verbindet sie mit dem menschlichen Aussehen: „Das ist wie die Kleidung der Zeitung.“

Neben den Begriffen lernen die Schüler die Struktur der *Rieser Nachrichten* kennen: Überregionaler

Teil, unter anderem mit Politik, Wirtschaft und Sport, Lokalteil mit Nachrichten und Terminen aus der Region. Zum Üben müssen die Kinder bestimmte Informationen in der Zeitung finden und den entsprechenden Ausschnitt ausschneiden. Welche Ausstellung in der Region hat geöffnet? Wann und wo kann ich Sport treiben? Und welcher Film läuft heute eigentlich im Kino?

Als tägliche Hausaufgabe sollen die Schüler einen Lieblingsartikel aussuchen und zusammenfassen. Beliebt ist dafür vor allem die Kinderseite *Capito*. „Hier gibt es spannende Texte, die man gut versteht“, sagt die neunjährige Viktoria. Besonders beliebt bei ihr: die Witze auf dieser Seite. Aber auch andere Bereiche der *Rieser Nachrichten* kommen gut an.

Ulbricht sieht im ZISCH-Projekt eine sinnvolle Ergänzung zum Unterricht. „Die Schüler lesen viel und lernen, Informationen zu suchen und zusammenzufassen. Das brauchen sie für vieles andere auch.“ Den Schülern gefällt das Projekt. „Es macht viel mehr Spaß als normaler Unterricht“, sagt Viktoria. Als diese Stunde vorbei ist, sagt sie erstaunt: „Das kam mir vor wie zehn Minuten.“